



Zwei DJs, die sich mögen: Mr. Da-Nos mit Mahara Mc Kay.

VIP-Cruise auf dem Bodensee

Models, Missen und andere Prominente feierten eine rauschende Party vor nicht ganz alltäglicher Kulisse

Das Partyschiff von «We love Boat» fährt diesen Sommer auf Schweizer Seen und Flüssen. Gestern fand der erste Anlass auf dem Bodensee statt – mit vielen VIPs an Bord.

SACHA ERCOLANI (TEXT)
UND BRUNO TORRICELLI (BILDER)

Ein ungewöhnliches Party-Lokal, viele attraktive Gäste – oder besser gesagt Passagiere: Gestern stach das «We love Boat»-Schiff von ProSieben zum ersten Mal in See. Auftakt zu einer fröhlichen Sommerparty-Serie auf Schweizer Seen

und Flüssen. An den Plattentellern sorgen jeweils die DJs **Mahara Mc Kay**, **Tanja La Croix**, **Mr. Da-Nos** sowie Rapper **Gimma** für Stimmung. Zum Glück ist keiner der vier seekrank – ganz im Gegenteil: Mr. Da-Nos macht kommende Woche sogar die Segelprüfung. Als Spezialgast war Schauspieler **Carlos Leal** an Bord, der eigens aus seiner neuen Heimat Madrid angereist war.

Leals Karriere ist im Steigflug. Er steht international vor der Kamera und will kommendes Jahr auch wieder als Musiker für Furore sorgen. Und er hat einen grossen Traum: Hollywood. «Ich überlege mir, mit meiner Frau Jo und

Sohn Elvis die Koffer zu packen und nach Los Angeles zu ziehen», erzählte er. Aber nicht von heute auf morgen. Am Anlass lernte Leal übrigens einen Hollywood-Produzenten kennen, den gebürtigen Walliser **Roman Wyden**, der seit 17 Jahren in Los Angeles lebt.

Mit an Bord waren auch viele Schweizer Missen: **Anita Buri** freute sich, in ihrer Heimat, der Ostschweiz, eine Party zu feiern. Die aktuelle Vize-Miss-Schweiz **Rheka Datta** hatte ihren Bruder im Schlepptau. Und **Linda Gwerder**, auch einmal Miss-Kandidatin und heute beliebte TV-Moderatorin, feierte mit Kollegin **Yvonne Würms**.

In bester Party-Laune zeigte sich Snowboard-Weltmeisterin **Manuela Pesko**. Sie bewies, dass sie nicht nur auf der Piste, sondern auch auf der Tanzfläche gerne Gas gibt. Ex-Tears-Sängerin **Amanda Nikolic** feierte mit **Fannie Lüscher** und Ex-Vize-Miss-Schweiz **Sabrina Knechti**.

Mit 1000 Gästen an Bord brodelte es mächtig auf dem Partyschiff. Leal zeigte sich überwältigt: «Ein Rave wie in guten alten Tagen. In Madrid gehe ich selten aus, da ich entweder arbeite oder mit der Familie zusammen bin. Deshalb genieße ich wieder einmal eine richtig gute Party.»



1 DJ Tanja La Croix mit Rapper Gimma. | 2 Moderatorin Linda Gwerder mit Model Yvonne Würms. | 3 Genossen die Party auf dem See: Ex-Vize-Miss-Schweiz Sabrina mit der ehemaligen Tears-Sängerin Amanda Nikolic und Sängerin Fannie Lüscher. | 4 Kapitän Remo Müller mit Schauspieler Carlos Leal. | 5 Ex-Miss Anita Buri mit Kollegin Miriam. | 6 Snowboard-Weltmeisterin Manuela Pesko mit Schauspieler Tiki Maeder. | 7 Vize-Miss-Schweiz Rheka Datta mit ihrem Bruder.

DER PROMI UND ICH

Mit Fussball-Europameister Fernando Torres an der Anfield Road

Vor einer Woche verbrachte Stefan Wild (rechts) aus Brugg AG mit seinen beiden Freunden Silvio Bohli und Lukas Conrad ein Wochenende in Liverpool. Als Fan des FC Liverpool wollte Stefan natürlich an die legendäre Anfield Road. Und der Zufall wollte es, dass den drei Aargauern der spanische Starstürmer und Europameister **Fernando Torres** über den Weg lief.

Schicken Sie uns Ihr Promi-Foto an promi@sonntagonline.ch. Mehr dazu auf www.sonntagonline.ch



PROMI-WEBSITE



Noch bleibt **Sébastien Buemi** eine Woche, um sich auf den nächsten Grand Prix in Istanbul vorzubereiten. Auf der Homepage des Formel-1-Piloten geht aber schon jetzt die Post ab. In seiner Biografie erfährt man, was seine Fans eh schon wissen: Er stammt aus dem Kanton Waadt und wohnt in Manama, Bahrain. In der laufenden Saison hat der Newcomer im Red-Bull-Boliden immerhin schon drei Punkte gewonnen. In der Rubrik «News» lässt der 20-Jährige das letzte Rennen, in dem er nach einem Crash mit Nelson Piquet jr. aufgeben musste, nochmals Revue passieren. Gleichzeitig blickt er aber optimistisch nach Istanbul: «Wir haben uns verbessert und sind jetzt näher an den Top-Teams dran.»

www.buemi.ch

SCHLAGLICHT



Bei seiner Hochzeit am 12. Juni in St. Moritz lässt sich der Katholik **Boris Becker** von einem evangelischen Geistlichen trauen. Wie die Zeitschrift «Gala» berichtet, gibt Becker damit seiner evangelischen **Braut Lilly Kerksenberger** den Vorrang. Die Zeremonie wird demnach vom 69 Jahre alten evangelischen **Pastor Brent Fisher** geleitet. Der in New York geborene Geistliche lebt seit über 20 Jahren in der Schweiz. Er werde die Trauung auf Englisch durchführen, sagte Fisher. «alles in allem wird es aber eher eine Hochzeit im deutschen Stil». Mit Kerksenberger habe er sich in den vergangenen Wochen rege ausgetauscht: «Sie hat mir schon zehn, zwölf E-Mails geschrieben.»



Selbst ist die Frau: **Cameron Diaz** genießt lieber ein glückliches Single-Dasein, als in einer unglücklichen Beziehung zu stecken. Die schöne Schauspielerin («Love Vegas») schiebt deshalb auch mal einen Mann in die Wüste, wenn es mit ihm nicht klappt. «Du findest immer die Person, mit der du zu der Zeit in deinem Leben zusammen sein sollst», so die 37-Jährige, die sich erst kürzlich vom männlichen Model Paul Sculfor trennte. «Und was ich erkannt habe, ist, dass du über diese Menschen zu einem bestimmten Zeitpunkt hinwegkommen musst, denn so läuft es nun mal. Eine Menge Leute verstricken sich in etwas, aus dem sie herausgewachsen sind und deshalb unglücklich sind.» Bis jetzt verspürt die Star-Blondine – die bereits mit Hollywood-Frauenschwarm **Jared Leto**, Pop-Superstar **Justin Timberlake** und Schauspieler **Matt Dillon** liiert war – noch nicht das Bedürfnis, eine Familie zu gründen, und hat es deshalb auch nicht eilig mit der Partnersuche.

Fernsehkoch **Jamie Oliver** lebt mit seiner Familie in einem grossen Stadthaus im Norden Londons – doch offenbar reicht der bisherige Platz nicht für ihn, seine Frau **Juliette** und seine drei kleinen Töchter. Wie das «Hello»-Magazin berichtet, hat Jamie Oliver jetzt das Nachbarhaus dazugekauft und lässt die Wände durchbrechen. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Die Familie kann sich zukünftig auf 19 Räume verteilen.

Der bereits seit Jahren andauernde Streit zwischen US-TV-Star **Tori Spelling** und ihrer Mutter **Candy** scheint ein neues Ausmass anzunehmen. In einer Radioshow schreckte Candy Spelling nun nicht einmal davor zurück, Tori die Schuld am Tod ihres Vaters **Aaron Spelling** zuzuschreiben.